

## **FINGERSPIEL: ALLE MEINE FINGERLEIN**

Alle meine Fingerlein  
sollen jetzt mal Tiere sein.

*[Eine Hand ausstrecken, mit allen Fingern zappeln.]*

Dieser Daumen dick und rund  
ist der schwarze Schäferhund.

Zeigefinger ist ein Pferd,  
das die Kinder reiten lehrt.

Der Mittelfinger ist die Kuh,  
die gibt Milch ohne Rast und Ruh.

Ringfinger ist das Schwein  
mit vielen Ferkeln klitzeklein.

Kleiner Finger ritz-ratz  
ist die weiße Miezekatz.

*[Mit den einzelnen Fingern wackeln oder sie antippen.]*

Nacht sind alle fünf im Stall,  
hör nur, wie sie schnarchen all.

*[Flüstern und mit den Fingern eine Faust bilden.]*

## **FINGERSPIEL: ES KOMMT DIE SCHNECKE**

Erst kommt die Schnecke

und kriecht um die Ecke.

*[Mit zwei Fingern z.B. den Arm des Kindes hinauf kriechen.]*

Dann kommt der Hase

und zwickt Dich in die Nase.

*[Dem Kind an die Nase stupsen.]*

Jetzt kommt der Zwerg,

der klettert über'n Berg.

*[Dem Kind mit den Fingern über den Kopf krabbeln.]*

Zum Schluss kommt der Floh

und zwickt dich in den Po!

*[Dem Kind sanft in den Po zwicken.]*

## FINGERSPIEL: HIMPELCHEN UND PIMPELCHEN

Himpelchen und Pimpelchen,  
die stiegen auf einen hohen Berg.

*[Fäuste bilden, Daumen zeigen nach oben, Hände hochwärts bewegen.]*

Himpelchen war ein Heinzelmann  
und Pimpelchen ein Zwerg.

*[Erst mit dem rechten, dann mit dem linken Daumen wackeln.]*

Sie blieben lange dort oben sitzen  
und wackelten mit ihren Zipfelmützen.

*[Mit den Händen einen Zipfelmütze auf dem Kopf bilden.]*

Doch nach vielen Wochen  
sind sie in den Berg gekrochen.

*[Die Daumen in die Fäuste stecken.]*

Schlafen dort in guter Ruh.

Seid mal still und horcht gut zu!

*[Die Hände aufeinanderlegen und den Kopf darauf "schlafen" legen.]*

Ch ch ch ch ch...

Heißa, heißa Hoppsasa,

Himpelchen und Pimpelchen sind wieder da!

*[Die Daumen wieder zeigen und mit ihnen wackeln.]*

## **FINGERSPIEL: AMEISEN LAUFEN**

Ameisen laufen hin und her,  
*(mit den Fingern über den eigenen Körper laufen)*  
Ameisen fällt das gar nicht schwer.  
Ameisen laufen auf und ab,  
Ameisen, die sind niemals schlapp.  
Ameisen laufen rundherum,  
Ameisen fallen müde um.  
*(Hände auf die Oberschenkel legen)*

## **FINGERSPIEL: ES KRABBELT NE KRAB**

*Körper- und Streichelspiele gehören zu den ersten Interaktionsspielen zwischen Bezugsperson und Kind. Die Krabbe hilft nur mit.*

### **ab 3 Monaten**

Es kitzelt am Füßchen,  
*Das Kind an den Füßen kitzeln,*

es krabbelt an den Knien,  
em>an den Knien kitzeln,

es krabbelt 'ne Krabbe  
*mit den Fingern den Körper*

wo krabbelt sie hin?  
*hochkrabbeln,*

Zum Mündchen,  
*zum Mund,*

zum Öhrchen  
*zu den Ohren,*

und über die Backen,  
*über die Backen,*

und will dich in die Nasenspitz zwacken.  
*die Nase anstupsen.*

## **Bildungsbereich Wahrnehmung**

### **Fingerspiel für U3-Kinder: "Ich bin ein kleiner Bär"**

**Alter:** Ab 1 Jahr

Dieses Fingerspiel eignet sich zur liebevollen Interaktion mit den Jüngsten. Sie können variieren ob Sie den Kindern das Fingerspiel vorführen und sie zum Mitmachen motivieren, oder ob sie die Bewegungen zum Text direkt am Kind machen.

#### **Vorbereitung**

Es sind keine Vorbereitungen notwendig.

#### **Das wird gebraucht:**

- 1 Stoffteddybär für Variante 1

#### **So wird's gemacht:**

Sie setzen sich gemeinsam mit Ihrem Kind gemütlich auf den Boden. Sie sprechen den Text und führen die Bewegungen dazu aus.

#### **Variationen der Durchführung**

Variante 1 können sie mit dem Stoffteddybären durchführen. Bei Variante 2 liegt das Kind auf dem Boden oder der Wickelkommode. Sie sprechen den Text und führen die Bewegungen am Kind aus. Das Kind schlüpft also in die Rolle des Teddybären.



**"Ich bin ein kleiner Bär"**

<b>Text</b>	<b>Umsetzung Fingerspiel</b>	<b>Variante 1</b>	<b>Variante 2</b>
Ich bin ein kleiner Bär und wandere umher.	Den Zeigefinger und den kleinen Finger einer Hand leicht krümmen und die anderen Finger berühren sich gegenseitig. Das ist der Bär. Die "Bärenhand" hin und her bewegen.	Die Bewegungen mit dem Stoffteddybären nachahmen.	Sie wandern mit Zeige- und Mittelfinger über den Bauch des Kindes hin und her.
Wenn ich morgens aufstehen muss, gibt die Mama mir ´nen Kuss.	Die Hand die den Bären darstellt, bekommt einen Kuss.	Sie küssen den Teddybären, oder der Teddybär küsst das Kind.	Sie werfen dem Kind einen Handkuss zu oder geben ihm einen Kuss auf die Wange.
Mein Papa streichelt mir das Fell und kitzelt mich noch schnell.	Die Han, die den Bären darstellt, wird von der anderen Hand gestreichelt und dann gekitzelt.	Sie krabbeln mit den Fingern über den Bauch des Teddys oder streichen mit der Teddybärenhand über den Bauch des Kindes.	Streicheln sie das Kind und kitzeln sie es vorsichtig mit beiden Händen.
Dann spiele ich den ganzen Tag, bis ich dann in mein Bettchen mag.	Beide Hände gegeneinander legen und seitlich an die Wange halten.	Die Bewegungen mit dem Teddybären ausführen.	Legen Sie Ihren Kopf kurz neben den des Kindes und symbolisieren so das Einschlafen.

## **FINGERSPIEL: TULPEN**

**Bereich:** Fingerspiel

**Thema:** Frühling

**Alter:** Ab 2 Jahren

### **Durchführung:**

Fünf Tulpen blühen (*5 Finger heben*),  
sie wiegen im Wind (*pusten und Hand langsam hin und her bewegen*),  
fünf Tulpen wackeln (*mit den Fingern wackeln*),  
im Frühlingswind geschwind.  
Fünf Tulpen blühen,  
sie strecken sich ins Licht (*Finger in Richtung Sonne heben*),  
fünf Tulpen wackeln (*mit den Fingern wackeln*),  
verblühen noch lange nicht (*mit dem Kopf verneinen*).  
Fünf Tulpen blühen,  
doch langsam wird es Nacht,  
fünf Tulpen haben  
die Blüten zugemacht (*die Hand zur Faust zusammenkrümmen*).

### **Hinweis:**

Falls sie Fingerfarben verwenden möchten, malen sie zum Vorführen jede Fingerspitze mit einer bunten Frühlingsfarbe an. Dann führen Sie das Fingerspiel vor und bewegen passend dazu die Finger.